

HDH GROUP RESEARCH · REPORT ZUM DEUTSCHEN MITTELSTAND

Wo die Holdings sitzen

Beteiligungsgesellschaften in deutschen Gemeinden und Kreisen:
Hochburgen, Gründungstrend, Verfassung und Wohnort der Leitung

186.343

Holdinggesellschaften im Bestand

16,1 %

aller Kapitalgesellschaften

43,6 %

Holdinganteil in Pullach i. Isartal, dem
Spitzenwert

Wo die Holdings sitzen

Beteiligungsgesellschaften in deutschen Gemeinden und Kreisen: Hochburgen, Gründungstrend, Verfassung und Wohnort der Leitung

Auf einen Blick

186.343

Holdinggesellschaften im Bestand, 16,1 % aller Kapitalgesellschaften

43,6 %

der Gesellschaften in Pullach im Isartal sind Holdings, der höchste Wert in Deutschland

119,7

Holdings je tausend Einwohner in Grünwald, im Bund sind es 2,2

21,8 %

der Gründungen des Jahres 2025 sind Holdings, nach 12,7 % im Jahr 2009

- 186.343 deutsche Kapitalgesellschaften haben das Halten und Verwalten von Beteiligungen zum Gegenstand. Das ist jede sechste.
- Ihre Hochburgen liegen im Süden Münchens. In Pullach im Isartal ist 43,6 % aller Gesellschaften eine Holding, in Grünwald und Gräfelfing mehr als jede vierte. Grünwald zählt 1.338 Holdings bei 11.175 Einwohnern.
- In den Hochburgen wohnt die Leitung meist anderswo. Bei 94,4 % der Holdings in Schönefeld bei Berlin wohnt niemand aus der Geschäftsführung im Landkreis, in Grünwald gilt das für 66,1 %. Im Durchschnitt aller Holdings sind es 24,5 %.
- Der Anteil der Holdings an den Gründungen steigt seit 2009 fast ohne Unterbrechung, von 12,7 % auf 21,8 %. Mehr als jede fünfte neue Kapitalgesellschaft ist heute eine Beteiligungsgesellschaft.
- Unter den Ländern haben Bremen, Hamburg und Bayern die höchsten Anteile, das Saarland mit 9,9 % den niedrigsten. In den ostdeutschen Flächenländern liegen die Anteile zwischen 10,4 % und 13,2 %.

Fragestellung und Anlage

Die Hochburgen

Sitz ohne Leitung

Länder, Kreise und Städte

Jede fünfte Gründung

Verfassung der Holdings

Einordnung

Methode und Grenzen

Fragestellung und Anlage

Eine Holding produziert nichts und verkauft nichts. Sie hält Anteile an anderen Gesellschaften, verwaltet sie und schüttet aus, was diese erwirtschaften. In Deutschland ist sie die übliche Form, in der Unternehmer ihr Vermögen ordnen, Familien ihre Beteiligungen bündeln und Gruppen ihre Töchter führen. Beteiligungserträge einer Kapitalgesellschaft sind weitgehend von der Körperschaftsteuer befreit, und die Holding erlaubt es, Gewinne innerhalb einer Gruppe zu halten und neu anzulegen.

Wo diese Gesellschaften ihren Sitz nehmen, ist eine Frage der Wahl. Eine Holding braucht weder Personal noch Fläche. Steuerlich kommt es auf die Betriebsstätte an, bei einer Holding in der Regel den Ort, an dem ihre Geschäfte tatsächlich geführt werden. Dieser Report beschreibt, wo die deutschen Holdings sitzen, wie dicht sie sich in einzelnen Gemeinden ballen, von wo aus sie geführt werden und wie sich ihr Gewicht unter den Gründungen verändert hat.

Grundgesamtheit sind 1.158.810 Kapitalgesellschaften im Bestand. Als Holding gilt eine Gesellschaft, deren Gegenstand das Halten und Verwalten von Beteiligungen nennt. Gemeinden werden ab 300 Gesellschaften verglichen; das sind 563 Gemeinden.

Die Hochburgen

Im Bundesdurchschnitt ist jede sechste Kapitalgesellschaft eine Holding, 16,1 %. Unter den 563 verglichenen Gemeinden erreichen 11 einen Anteil von einem Viertel oder mehr. Eine einzige Gemeinde liegt über dreißig Prozent: Pullach im Isartal, wo 566 von 1.298 Gesellschaften Holdings sind, 43,6 %.

Es folgen zwei weitere Gemeinden im Landkreis München: Grünwald mit 28,3 % und Gräfelfing mit 27,6 %. Außerhalb Bayerns fallen Schönefeld vor den Toren Berlins mit 25,7 % und Kleinmachnow mit 25,9 % auf, dazu eine Reihe mittelgroßer Industriestädte wie Friesoythe, Ellwangen, Plettenberg und Attendorn, Standorte großer Familienunternehmen.

TABELLE 1

Gemeinden mit dem höchsten Anteil an Holdings, ab 300 Gesellschaften

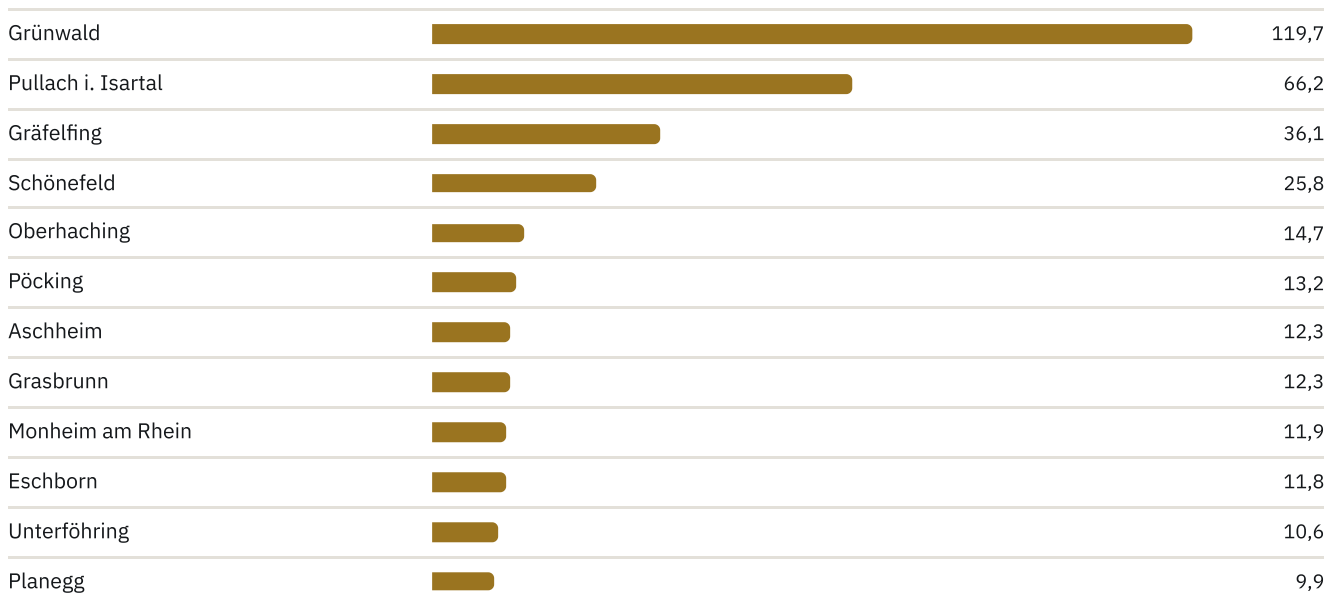
GEMEINDE	KREIS	GESELLSCHAFTEN	HOLDINGS	ANTEIL	HOLDINGS JE 1.000 EINWOHNER
Pullach i. Isartal	Landkreis München	1.298	566	43,6 %	66,2
Grünwald	Landkreis München	4.730	1.338	28,3 %	119,7
Gräfelfing	Landkreis München	1.751	484	27,6 %	36,1
Gauting	Landkreis Starnberg	449	119	26,5 %	5,5
Friesoythe	Landkreis Cloppenburg	402	105	26,1 %	4,6
Kleinmachnow	Landkreis Potsdam- Mittelmark	394	102	25,9 %	5,3
Schönefeld	Landkreis Dahme- Spreewald	1.940	499	25,7 %	25,8
Ellwangen (Jagst)	Ostalbkreis	351	90	25,6 %	3,7
Plettenberg	Märkischer Kreis	351	90	25,6 %	3,7
Attendorn	Kreis Olpe	357	90	25,2 %	3,9
Wildeshausen	Landkreis Oldenburg	343	86	25,1 %	4,0
Fulda	Landkreis Fulda	1.106	274	24,8 %	4,2
Eppingen	Landkreis Heilbronn	307	76	24,8 %	3,3
Laatzen	Region Hannover	379	93	24,5 %	2,2
Kronberg im Taunus	Hochtaunuskreis	567	135	23,8 %	7,3
Laupheim	Landkreis Biberach	300	71	23,7 %	3,1
Memmingen	Memmingen	686	161	23,5 %	3,6
Montabaur	Westerwaldkreis	448	105	23,4 %	7,0
Greven	Kreis Steinfurt	567	132	23,3 %	3,5
Biberach an der Riß	Landkreis Biberach	442	103	23,3 %	3,0

Quelle: HDH Group, Bestand zum Stichtag, eigene Berechnung.

Noch deutlicher wird die Ballung, wenn man die Holdings auf die Einwohner bezieht. In Grünwald kommen 119,7 Holdings auf tausend Einwohner, in Pullach 66,2, in Gräfelfing 36,1. Im Bundesdurchschnitt sind es etwa 2,2. In der Rangfolge nach Einwohnern erscheinen außerdem Monheim am Rhein und Eschborn, die wie Grünwald, Pullach und Schönefeld als Gemeinden mit niedrigen Gewerbesteuer-Hebesätzen gelten.

ABBILDUNG 1

Holdings je tausend Einwohner, Gemeinden ab 2.000 Einwohnern und 300 Gesellschaften



Quelle: HDH Group, Bestand zum Stichtag, eigene Berechnung.

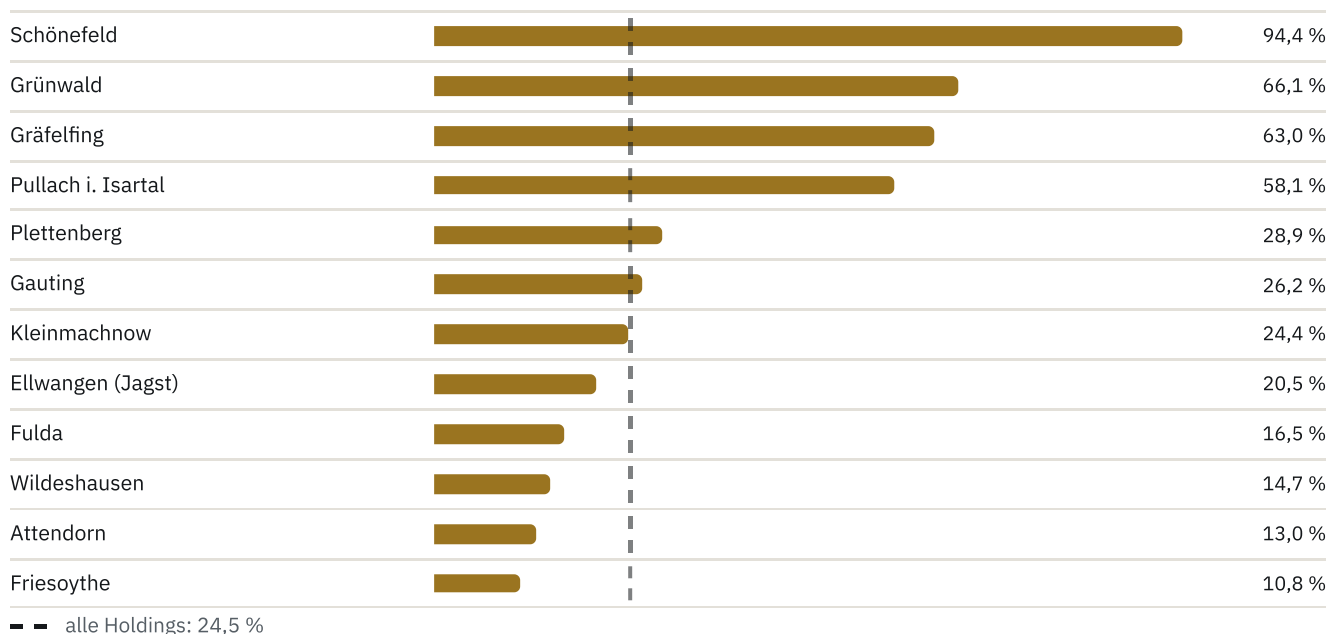
Sitz ohne Leitung

Eine Holding kann ihren Sitz dort nehmen, wo niemand aus ihrer Leitung wohnt. Wie häufig das geschieht, zeigt der Wohnort der Geschäftsführung. Über alle Holdings betrachtet wohnt bei 24,5 % niemand aus der Leitung im Kreis des Sitzes, kaum anders als bei den übrigen Gesellschaften mit 27,8 %. Die typische Holding sitzt am Wohnort ihres Gesellschafters.

In den Hochburgen ist das anders. In Schönefeld wird 94,4 % der Holdings ausschließlich von Personen geführt, die außerhalb des Landkreises Dahme-Spreewald wohnen; Berlin liegt unmittelbar an der Gemeindegrenze. In Grünwald sind es 66,1 %, in Gräfelfing 63,0 %, in Pullach 58,1 %. Für die Gemeinden im Landkreis München liegt die Landeshauptstadt nahe, die einen eigenen Kreis bildet. In den Hochburgen fallen der Sitz der Gesellschaft und der Wohnort ihrer Leitung damit weit häufiger auseinander als anderswo.

ABBILDUNG 2

Holdings, deren gesamte Leitung außerhalb des Kreises des Sitzes wohnt



Die zwölf Gemeinden mit dem höchsten Holdinganteil. Gezählt sind Holdings im Geschäftsbetrieb mit bekanntem Wohnort der gesamten Leitung.

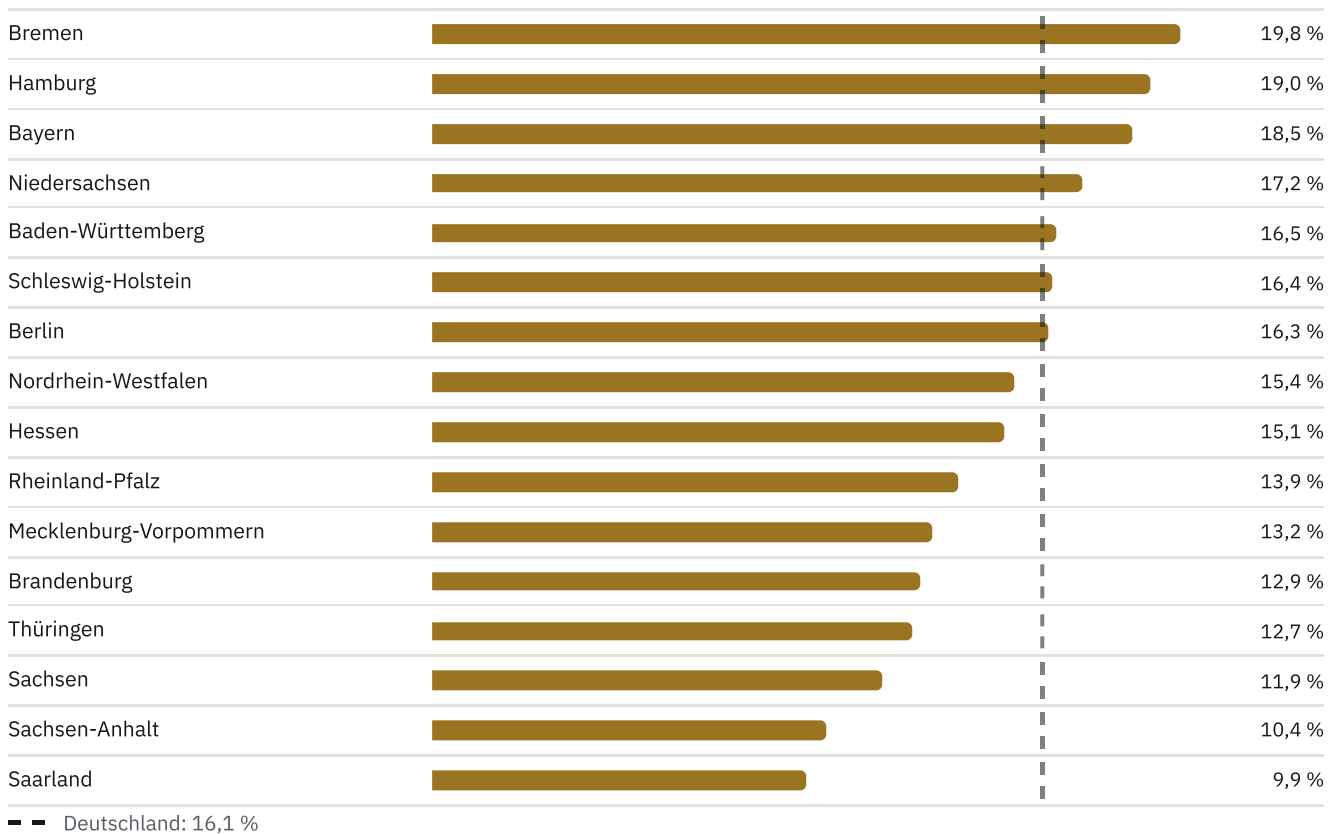
Quelle: HDH Group, Bestand zum Stichtag, eigene Berechnung.

Länder, Kreise und Städte

Unter den Ländern liegen die Stadtstaaten Bremen (19,8 %) und Hamburg (19,0 %) vorn, gefolgt von Bayern (18,5 %). Am niedrigsten ist der Anteil im Saarland mit 9,9 % und in Sachsen-Anhalt mit 10,4 %. In allen ostdeutschen Flächenländern liegt er unter dem Bundesdurchschnitt. Eine naheliegende Erklärung ist, dass dort weniger privates Unternehmensvermögen über Generationen gewachsen ist, das in Familienholdings gebündelt wird.

ABBILDUNG 3

Anteil der Holdings an allen Kapitalgesellschaften, nach Land



Quelle: HDH Group, Bestand zum Stichtag, eigene Berechnung.

Unter den Kreisen führt der Landkreis Schweinfurt mit 31,2 %. Hier, wie in einigen anderen kleineren Kreisen, genügt eine einzelne Unternehmensgruppe mit vielen Beteiligungsgesellschaften an wenigen Anschriften, um den Anteil deutlich zu heben. Unter den großen Kreisen steht der Landkreis München mit 23,4 % vorn. Die niedrigsten Anteile haben Speyer, Landkreis Sonneberg, Landkreis Spree-Neiße, Neustadt an der Weinstraße, Frankfurt (Oder).

Ein allgemeiner Sog ins Umland der Großstädte lässt sich dagegen kaum erkennen. In Berlin, Hamburg, Köln, Frankfurt am Main, Stuttgart und Düsseldorf ist der Holdinganteil in der Stadt höher als in den angrenzenden Kreisen; in Frankfurt am Main etwa 16,9 % gegenüber 13,6 %. Nur in München erreicht das Umland mit 21,3 % den Wert der Stadt (21,0 %). Die Hochburgen sind einzelne Gemeinden, keine Gürtel.

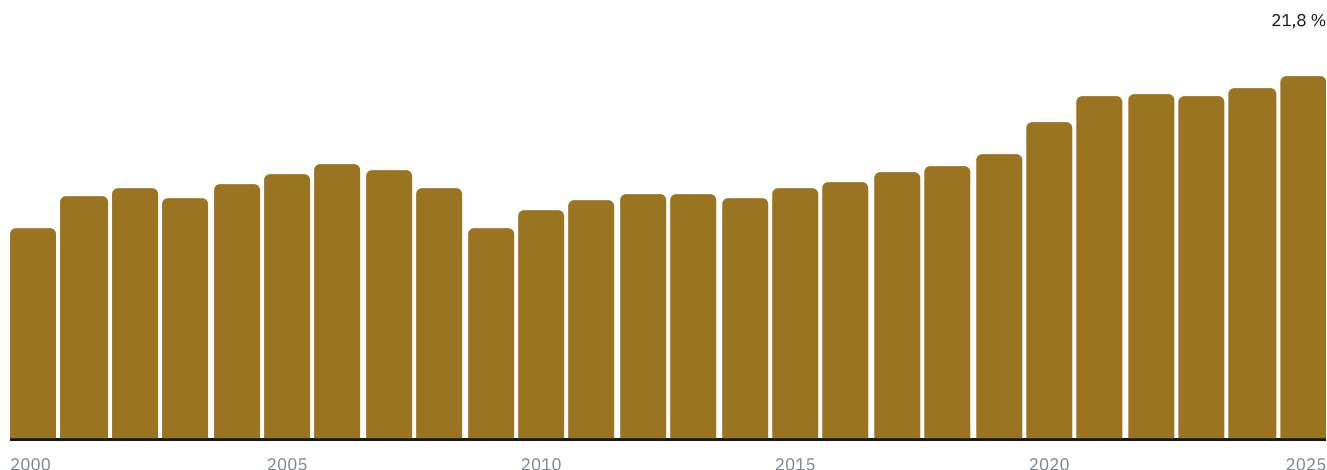
Auch nach der Größe der Gemeinde unterscheidet sich der Anteil wenig. Er liegt in kleinen Gemeinden unter 5.000 Einwohnern bei 16,2 %, in Städten zwischen 100.000 und 500.000 Einwohnern bei 14,8 % und in den Großstädten ab 500.000 Einwohnern bei 17,5 %.

Jede fünfte Gründung

Das Gewicht der Holdings wächst. Im Jahr 2009, nach der Finanzkrise, war 12,7 % der neu gegründeten Kapitalgesellschaften eine Holding. Seither ist der Anteil fast Jahr für Jahr gestiegen, auf 17,2 % im Jahr 2019, 20,6 % im Jahr 2021 und 21,8 % im Jahr 2025. Mehr als jede fünfte neue Kapitalgesellschaft hält heute Beteiligungen, statt selbst am Markt tätig zu sein.

ABBILDUNG 4

Anteil der Holdings an den Gründungen eines Jahres, 2000 bis 2025



Heute noch eingetragene Gesellschaften nach Gründungsjahr.

Quelle: HDH Group, Bestand zum Stichtag, eigene Berechnung.

Mehrere Entwicklungen dürften dazu beitragen. Viele Gründer und Gesellschafter halten ihre Anteile an operativen Gesellschaften inzwischen von Beginn an über eine eigene Holding, oft in der günstigen Form der Unternehmergeellschaft. Hinzu kommt der Generationswechsel im Mittelstand, in dem Beteiligungen geordnet, übertragen und in Familienholdings zusammengeführt werden.

Verfassung der Holdings

Holdings sind klein verfasst. 68,8 % werden von einer einzigen Person geführt, kaum mehr als bei den übrigen Gesellschaften mit 67,6 %. 15,2 % sind Unternehmergeellschaften, häufiger als im übrigen Bestand mit 11,6 %. Das Stammkapital einer Holding-GmbH beträgt im Median 25.000 €, das gesetzliche Mindestkapital.

Konzernverträge sind bei Holdings seltener, mit 20,4 je tausend gegenüber 28,3 bei den übrigen Gesellschaften; der Vertrag bindet in der Regel die Tochter, nicht die Mutter. Die Leitung ist ähnlich alt wie im übrigen Bestand: Die älteste Person der Leitung ist im Median 53 Jahre alt, und 9,8 % der Holdings werden ausschließlich von Personen ab 65 geführt.

TABELLE 2

Holdings und übrige Gesellschaften im Geschäftsbetrieb im Vergleich

KENNZAHL	HOLDINGS	ÜBRIGE GESELLSCHAFTEN
Gesellschaften	173.899	858.666
von einer Person geführt	68,8 %	67,6 %
Unternehmergeellschaft	15,2 %	11,6 %
Konzernverträge je 1.000	20,4	28,3
Leitung ausschließlich ab 65	9,8 %	10,2 %
Leitung ausschließlich außerhalb des Kreises	24,5 %	27,8 %

Quelle: HDH Group, Bestand zum Stichtag, eigene Berechnung.

Einordnung

Die Holding ist im deutschen Mittelstand der Normalfall der Vermögensordnung. Die meisten Holdings sitzen dort, wo ihre Gesellschafter leben, werden von einer Person geführt und halten eine oder wenige Beteiligungen. Ihr wachsender Anteil an den Gründungen zeigt, dass diese Form für immer mehr Unternehmer zum Standard wird.

Daneben gibt es eine kleine Zahl von Gemeinden, die Holdings in außergewöhnlicher Dichte anziehen. Sie liegen nahe an großen Städten, und ihre Holdings werden weit überwiegend von außerhalb geführt. Warum gerade diese Gemeinden so viele Holdings anziehen, lässt sich aus den Daten allein nicht beantworten. Neben den Hebesätzen spielen die Nähe zu wohlhabenden Gesellschaftern, zu Beratern und Banken und das Ansehen einer Adresse eine Rolle.

Für Gemeinden, Finanzverwaltung und Wirtschaftsförderung macht die räumliche Verteilung sichtbar, wo der Standortwettbewerb um Gesellschaften Wirkung zeigt und wo Sitz und tatsächliche Geschäftsführung auseinanderfallen.

Methode und Grenzen

Datengrundlage

Grundlage ist der Bestand der HDH Group an eingetragenen Kapitalgesellschaften mit Sitz in Deutschland zum Stichtag 23. Oktober 2026, mit 1.158.810 Gesellschaften. Gemeinden, Kreise und Einwohnerzahlen folgen dem Gebietsstand vom 31. Dezember 2025.

Definitionen

- **Holding:** eine Gesellschaft, deren Gegenstand das Halten, Erwerben und Verwalten von Beteiligungen nennt. Gesellschaften, die daneben eine operative Tätigkeit nennen, zählen mit.
- **Gemeinde:** die Gemeinde des Sitzes der Gesellschaft. Verglichen werden Gemeinden ab 300 Gesellschaften, bei den Werten je Einwohner zusätzlich ab 2.000 Einwohnern.
- **Leitung außerhalb des Kreises:** Keine Person der Geschäftsführung oder des Vorstands wohnt im Kreis oder in der kreisfreien Stadt des Sitzes. Gezählt sind Gesellschaften, deren gesamte Leitung einem Wohnort zugeordnet werden kann.
- **Anteil an den Gründungen:** Holdings unter den heute noch eingetragenen Gesellschaften eines Gründungsjahres.

Grenzen

- Die Abgrenzung folgt dem eingetragenen Gegenstand. Gesellschaften, die Beteiligungen halten, ohne es im Gegenstand zu nennen, fehlen.
- Erfasst sind Kapitalgesellschaften. Beteiligungen, die in Personengesellschaften oder privat gehalten werden, sind nicht enthalten.
- Der Bericht beschreibt Verteilungen. Hebesätze und Steuerzahlungen sind nicht Teil der Auswertung; über die Gründe der Standortwahl einzelner Gesellschaften trifft er keine Aussage.
- Fallzahlen unter zehn werden nicht ausgewiesen.

Literatur

- Büttner, T. (2003): Tax base effects and fiscal externalities of local capital taxation: evidence from a panel of German jurisdictions. Journal of Urban Economics 54 (1), S. 110 bis 128.
- Fossen, F. M. und Steiner, V. (2018): The tax-rate elasticity of local business profits. German Economic Review 19 (2), S. 162 bis 189.

Zitierweise

HDH Group (2026): Wo die Holdings sitzen. Beteiligungsgesellschaften in deutschen Gemeinden und Kreisen: Hochburgen, Gründungstrend, Verfassung und Wohnort der Leitung. HDH Group Research, Stand 23. Oktober 2026.
<https://hdhgroup.de/berichte/holdings>

HERAUSGEBER

HDH Group
info@hdhgroup.de
hdhgroup.de

NUTZUNG

Die Verwendung der Ergebnisse ist mit Angabe der Quelle frei. Auswertungen nach eigener Abgrenzung, nach Landkreisen oder Branchen erstellen wir auf Anfrage. Die Gesellschaften hinter diesen Zahlen liefern wir als Liste unter hdhgroup.de/signale.